

Biotopname

feuchte Staudenflur ca. 500 m so d. Lockser Tannen

Standort /Geologie

vermoorte Senke in langgestreckter Niederung

Naturraum

Großseenland mit Müritz-, Kölpin- und Fleesensee

Landkreis / Kreisfreie Stadt

Müritz

Gemeinde / Stadt

Nossentiner Hütte

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis

00936

Schutzmerkmale

geschützt nach §20 LNatG M-V

Tk10

0 5 0 6 - 2 4 2

Anschluß in TK

Film-Nr.

Luftbild-Nr.

Bild-Nr.

Größe in ha

Länge in m

min. Breite in m

max. Breite in m

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP FND NP
NSG LSG BR
ND GLB FnB

Hauptcod.

Nebencode

Überlagerungscode

Vegetationseinheiten

Mosaik feuchter Staudenfluren und riedartiger Bestände

Habitats + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten

Auf einer ganz von Fichten umgebenen entwässerten Moorfläche hat sich aus einem Feuchtgrünland nach Auflassung ein kleinflächiges Mosaik aus Dominanzbeständen mit Scirpus sylvaticus, Carex acutiformis und Phalaris arundinacea herausgebildet, die syntaxonomisch kaum einzuordnen sind. Als geschütztes Biotop wurde die Fläche wegen z.T. riedartigen Charakters der Vegetation und einiger vorkommenden bestandsgefährdeten Arten ausgewiesen. Durch Mahd läßt sich wieder eine Feuchtwiese entwickeln.

Wertbestimmende Kriterien

X Artenreichtum (Flora)
Vorkommen seltener / typischer Tierarten
X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand
seltenere / gefährdete Pflanzengesellschaft
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops
typische Zonierung von Biotoptypen
Struktur- und Habitatreichtum

vielfältige Standortverhältnisse
historische Nutzungsformen
aktuelle Nutzung
Flächengröße / Länge
Umgebung relativ störungsarm
landschaftsprägender Charakter
Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion

Gefährdung

Auflassung und Entwässerung

Empfehlung

Mahd

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		6		-		2		4		2		-		4		0		3		3	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ k Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ k frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
												☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
												☐ ☐ Kerbtal																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ g aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünland, intensiv					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Grünland, extensiv					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Laub- / Mischwald					
												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ g Nadelwald					
												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch					
												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Gehölz					
												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache					
																								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur					
																								☐ ☐ Graben					
																								☐ ☐ Bahnanlage					
																								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
																								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
																								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
																								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
																								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Carex acutiformis Phalaris arundinacea Scirpus sylvaticus																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Calamagrostis canescens Deschampsia cespitosa Juncus effusus Lysimachia vulgaris Polygonum hydropiper Rubus idaeus Stellaria graminea Urtica dioica																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Avenella flexuosa Betula pubescens Carex elata <u>Carex lasiocarpa</u> Dryopteris carthusiana Epilobium angustifolium Molinia caerulea Oxalis acetosella Picea abies Polygonum amphibium Stachys palustris Viola palustris																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 27.09.2000													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Planiver-Voigtländer																Foto: 1								Folgeseiten: 0					